



<https://biz.li/494d>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 9. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 02.10.2015 um 12:29 von Redaktion LeineBlitz

Zum Spitzenspiel reist der **TSV Pattensen** am Sonntag zum SV Ramlingen/Ehlershausen. Beide Mannschaften stehen mit 19 Punkten drei Punkte hinter Tabellenführer HSC Hannover. TSV-Trainer Hanno Kock freut sich auf die Partie und sieht seine Mannschaft als Außenseiter: "Das wird eine sehr interessante Aufgabe für meine Mannschaft. Wir haben in dieser Woche sehr gut trainiert und schauen mal, was wir dort mitnehmen können." Personell hat Kock noch einige Fragezeichen auf dem Zettel. "Es wird sich erst am Sonntag entscheiden, wie der Kader letztendlich aussehen wird", sagt Kock. Der **Koldinger SV** hat einen sehr guten Lauf in dieser Saison, und das soll nach Meinung von Trainer Marco Greve auch am Sonntag gegen den TSV Kirchdorf so weiter gehen. Greve hat den nötigen Respekt vor dem Gegner und weiß, wo deren Stärken liegen: "Der TSV Kirchdorf hat eine robuste Truppe zusammen, die sehr



Hassan Jaber (rechts) steht dem Koldinger SV nach seiner zweiwöchigen Zwangspause (krank) Sonntag gegen den TSV Kirchdorf wieder zur Verfügung. / Foto: R. Kroll

zweikampfstark auftritt und von daher mit Vorsicht zu genießen ist." Personell hat sich die Situation beim KSV deutlich entspannt, mit Maximilian Schulz, Hassan Jaber, Jannes Busch, Simon Krumpholz und Dimitri Kiefer kehren gleich fünf Spieler in den Kader zurück. Verzichten muss Greve dafür auf Francisco Pulido-Leon, der in den Urlaub gefahren ist. Nach dem zweiten Saisonsieg will der **SV Germania Grasdorf** weiter erfolgreich sein. Das wird Sonntag beim TSV Godshorn sicherlich nicht einfach. "Der TSV Godshorn hat erst ein Gegentor in dieser Saison kassiert. Sie spielen sehr organisiert und strukturiert und sind in der Defensive extrem stark. Aber wir sind momentan auch gut drauf, schießen fast in jedem Spiel drei Tore. Das wird ein interessantes Duell", sagt Germania-Trainer Jürgen Willmann. Der Kader wird sich im Vergleich zur Vorwoche nicht ändern, das Team wächst nach Aussage von Willmann Woche für Woche weiter zusammen. "Wir gehen nicht euphorisch, aber mit viel Selbstvertrauen in die Partie. Wir wollen drei Punkte mitnehmen", sagt Willmann.